



Spektakulärer Auftakt zum 125-jährigen Jubiläum der Maggi Würze

Kronberger Wahrzeichen wird zur weltgrößten Würze flasche

Frankfurt am Main, 8. Juni 2011 – Im Volksmund wird er schon lange liebevoll „Maggi Flasche“ genannt – in diesem Sommer wird der Kronberger Burgturm nun tatsächlich zur weltgrößten Maggi Würze. Diese einmalige Aktion von Anfang Juni bis Mitte September 2011 bildet den Startschuss zum 125-jährigen Jubiläum des Erfolgsproduktes. Gleichzeitig können Besucher in den Räumen des angeschlossenen Burgmuseums in der Sonderausstellung „125 Jahre Maggi Würze – Geschichte mit Geschmack“ einzigartige Exponate aus Geschichte, Kunst und Design rund um die Maggi Würze besichtigen.

Starke Partner im Jubiläumsjahr

Die Planungen für diese Kooperation zwischen der Maggi GmbH und dem Burgverein Kronberg e.V. laufen seit mehreren Monaten. Mit einer Spende ermöglicht Maggi die Durchführung von anstehenden Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen am Burgturm. Im Zuge der Maßnahmen wird ein Gerüst mit Fangschutz benötigt. Dieser Fangschutz wird großflächig mit zwei unterschiedlichen Motiven der Maggi Würze gestaltet. So sind sowohl die ursprüngliche Flaschengestaltung aus dem Jahr 1886 als auch das aktuelle Design der Flasche auf den Seiten des Burgturmes zu sehen.

„Unser Sanierungsprojekt ist mit hohen Kosten verbunden, da sind wir froh, mit Maggi einen starken Partner gewonnen zu haben“, so Martha Ried, Vorsitzende des Kronberger Burgvereins. Andreas Peters aus der Geschäftsführung des in Frankfurt ansässigen Unternehmens ergänzt: „Die Idee, ein regional wichtiges Sanierungsprojekt finanziell zu unterstützen und gleichzeitig mit dem Jubiläum unserer Würze zu kombinieren, lag nahe – denn nicht nur der Volksmund spricht beim Kronberger Burgturm liebevoll von der Maggi Flasche, auch Künstler aus der Region haben den Turm vor einigen Jahren bereits als Maggi Würze dargestellt.“

Einmalige Sonderausstellung anlässlich des Jubiläums

„Geschichte mit Geschmack“ lautet das Motto – in einer Zeitreise von 125 Jahren erleben die Besucher die Maggi Würze in ihren zahlreichen Facetten von ihren Ursprüngen bis heute, darunter auch Kunstobjekte wie „Ich kenne kein Weekend!“ von Joseph Beuys. Viele Exponate sind Leihgaben aus dem umfangreichen Archiv des Museums im Maggi Stammwerk Singen. Die Ausstellung ist vom 8. Juni bis 12. September 2011 in den Räumen der Burg Kronberg zu sehen. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 13.00 bis 17.00 Uhr sowie sonn- und feiertags von 11.00 bis 18.00 Uhr.